

# „Zoff in der Einwanderungsgesellschaft“

## Konkrete Lösungsansätze für Hagen

Vortrag, Exkursion und Workshop  
mit Dr. Franziska Becker  
(Ethnologin, Kulturwissenschaftlerin, Mediatorin)  
[www.ethnologie-mediation.de](http://www.ethnologie-mediation.de)

### 20. September 2018

9.30 - 12.30 Uhr Vortrag  
13.00 - 18.00 Uhr Exkursion

### 21. September 2018

9.00 - 14.00 Uhr Workshop



im Kulturzentrum Pelmke, Pelmkestr. 14, 58089 Hagen

Zur Bearbeitung von Konflikten in Sozialräumen braucht es politischen Willen und vermittelnde Unterstützung. Wie können Konflikte im öffentlichen Raum angegangen werden? Was ist, wenn zum Beispiel die Interessen von Ordnungsbehörden, Neuzuwanderern, langjährigen Anwohnern, wohnungslosen Menschen, drogenabhängigen Menschen und verschiedenen Einrichtungen im Quartier aufeinander prallen?

Das Programm hat drei Teile, die auch einzeln besucht werden können:

**Vortrag** „Zoff in der Einwanderungsgesellschaft – Gründe, Mechanismen und Bearbeitung“ mit Praxisbeispielen aus anderen Städten und Antworten auf die Fragen

- Wer beansprucht welche Räume im Stadtteil oder Sozialraum für sich?
- Wann halten sich Menschen wo auf? Warum halten sie sich dort auf?
- Darf gewissen Gruppen die Nutzung von Parks oder Plätzen verwehrt werden?
- Welche Rolle spielen menschenverachtende Ideologien bei solchen Konflikten?

**Exkursion** zu „Konflikt-Orten“ in den Sozialräumen Wehringhausen, Bahnhofsviertel und Altenhagen mit fachlicher und methodischer Begleitung.

**Workshop** für die Erarbeitung konkreter Lösungsansätze für Konflikte im öffentlichen Raum in Hagen.

Einladungen sind Fachkräfte, Ehrenamtliche und weitere Interessierte, insbesondere aus Bildungs-, Jugend- und Sozialarbeit (z.B. Schule, Jugendzentrum, Migrationsberatung, Quartiersmanagement).

Die Teilnahme ist kostenfrei dank einer Förderung im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 07.09.2018 bei Elena Grell unter [Elena-Grell@jugendring-hagen.de](mailto:Elena-Grell@jugendring-hagen.de) oder 02331 - 34920-24.

Eine Veranstaltung des Jugendring Hagen in Kooperation mit der Stadt Hagen und den Fachdiensten für Migration des Caritasverband Hagen und der Diakonie Mark-Ruhr.

